

# Hachborner Platt

Mitteilungsblatt des Heimatvereins Hachborn und Ilschhausen e.V.

Liebe Hachborner und Ilschhäuser,



es war eine stürmische Woche. Am 24. März hat der Heimatverein einen komplett neuen Vorstand gewählt. Wir nahmen das Wetter dann als einen Anlass, mit frischem Wind zu starten. Der Regen hat für guten

Boden gesorgt und wenn jetzt noch die Sonne dazu kommt, dann ist neues Wachstum wahrscheinlich.

Am 27. März traf ich mich mit Karl Müller, Elisabeth Wisker und Wolfgang Briel im neu hergerichteten historischen Klosterkeller. Noch roch es ein bisschen muffig von den alten Wänden, aber mit frischem Wind wird sich das ändern.

Der erste Beschluss war ein großer Dank an den alten Vorstand. In Gestalt eines Präsentkorbes konnte dieser an den bisherigen Vorsitzenden Heinrich Breitstadt am 31. März überreicht werden.

An Ideen fehlt es uns nicht. Was sich davon umsetzen lässt, wird von denen abhängen, die mitmachen. Dazu laden wir hiermit ein. Wir wollen mit allen Hachbornern und Ilschhäusern ein gutes Stück Heimat gestalten und freuen uns, wenn aus beiden Dörfern neue Mitglieder dazustoßen.

Eine mobile Gesellschaft bringt es mit sich, dass manche, die hier beheimatet sind,

längst nicht mehr vor Ort wohnt. Wir nutzen deshalb jetzt auch Internet und soziale Medien, um den Kontakt zu halten mit allen, die sich den Dörfern verbunden fühlen oder sich hier beheimaten wollen, egal wo sie gerade wohnen.

Der Titel dieses Blättchens erinnert dabei daran: „Mir schwätze Platt“, und dazu noch genauso gut Hochdeutsch. Auch Begriffe wie „Homepage“, QR-Code oder E-Mail sind uns geläufig.

Wir wollen alte Heimat erhalten und neue Heimat gestalten.

Ich weiß — längst nicht jeder ist heutzutage ein Vereinsmensch. Über eine Mitgliedschaft freuen wir uns zwar, teilnehmen oder mitmachen können aber alle, die Lust und Laune haben. Wie es geht, zeigen wir auf den folgenden Seiten.

Ich freue mich jedenfalls auf die Begegnung mit Dir/Ihnen/Euch,

Euer

Helmut G. Müller, Vorsitzender Heimatverein

## Neues vom Geheimgang

Für uns als Kinder Anfang der 60er Jahre des vergangenen Jahrhundert war es eine der spannendsten Dorfgeschichten: Der Geheimgang vom Kloster zum Dorfbrunnen. Und nun standen wir dabei, als der große Bagger bei der Verlegung der Kanalisationsrohre doch tatsächlich ein altes Gemäuer in drei Meter Tiefe freilegte. Heute wären die Arbeiten sofort eingestellt worden und die Archäologen wären angerückt. Doch damals zerschlug der Bagger mit seiner Schaufel einfach das Gewölben und riss ein Loch in den Geheimgang vom Kloster. Es gab ihn also tatsächlich. Nachdem die Arbeiter abends weg waren, krochen wir Kinder hinein, soweit, bis die Angst größer war als unser Mut.

Der Bagger hat dann nach dem Verlegen der Rohre alles wieder zugeschüttet. Doch mittlerweile waren die Archäologen da und es gibt Neues vom Geheimgang. Die Geschichte soll auf der ersten historischen Wanderung des Heimatvereines in diesem Jahr am So. 7. Mai erzählt werden.

## Wasserwanderung mit Geschichte(n) am 7. Mai

Wir starten an diesem Sonntag dem 7. Mai um 10.00 Uhr am historischen Brunnen in der Bach und wandert entlang der alten Wasserstellen und Leitungen zum Schwarzen Mann. Dazu gibt es Einiges zu erzählen.

Es sind etwa 7 km Strecke hin- und zurück mit Geschichten zum Wasser in Hachborn und Ilschhausen. Geplant ist eine Einkehr beim Schwarzen Mann mit der Möglichkeit zum Essen und trinken. Aber vielleicht gibt es auch unterwegs schon ein Wässerchen.

QR Code

Anmeldung per QR-Code oder mit dem Anmeldeabschnitt.

## Dank an Kurt und Elisabeth Lemmer

### Heimatmuseum mit neuer Leitung

Das Heimatmuseum wurde im Jahr 2001 eröffnet. Seitdem führten Kurt und Elisabeth Lemmer jeden ersten Sonntag im Monat über die 20 Jahre die Besucher durch die Räumlichkeiten des Heimatmuseums. Um die Einrichtung der Zimmer kümmerten sich bisher Kurt und Elisabeth Lemmer in liebevoller Weise fast ganz allein. Nun ist es an der Zeit, die Leitung des Museums in neue Hände zu geben, um es nach langer Corona-Pause wieder zu öffnen. Im Vorstand hat Karl Müller diese Aufgabe übernommen. Wir wären aber froh, wenn Kurt und Elisabeth Lemmer uns auch weiterhin mit ihrem Wissen und ihren Kenntnissen unterstützen würden.

Was Kurt und Elisabeth Lemmer fast alleine geleistet haben, könnte zukünftig von einem Museumsteam übernommen werden. Wer wäre mit dabei? Bitte einfach mal melden!

QR Code



# Brotbacken im alten Backhaus

## Ist das Hachborner Backhaus noch zu retten?

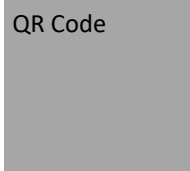
In alten Zeiten war es immer ein besonderes Ereignis: Backtag. Mehrere Familien taten sich zusammen, um das Holz zum Anheizen zu nutzen. Die Häuser waren erfüllt von Geruch des frischen Teiges. Der wurde dann mit dem Handwagen zum Backhaus gebracht und

die frisch geformten Brote wurden in den heißen Steinofen eingeschossen. Am Ende des Tages gab es von der Resthitze noch leckeren Schmierkuchen—ein Genuss. Doch inzwischen nutzt nur noch eine Familie in Hachborn dieses besondere Dorfkulturgut.



Doch das könnte sich ändern, wenn wieder jüngere Menschen die Lust am traditionellen Bauernbrot entdecken. Einen Schnupperkurs dazu will der Heimatverein an einem Wochenende anbieten. Wolfgang Briel könnte sich um die Organisation kümmern, sofern sich genügend Leute mit Interesse dafür finden. Der Termin kann nach Absprache erfolgen. Wichtig ist erstmal zu wissen: Wer würde mitmachen?

Zum Anmelden einfach auf den nebenstehenden QR-Code gehen oder den Rückmeldeabschnitt unten auf dieser Seite zurücksenden.



## Feste feiern

Wir wollen wieder mitmachen beim Auto-freien Sonntag und beim Weihnachtsmarkt. Wir suchen dafür Menschen, die bereit sind einen Dienst hinter der Theke zu übernehmen

## Austräger gesucht

Damit es dieses Blatt auch in Zukunft gibt brauchen wir Menschen, die bereit sind es etwa 4 mal im Jahr in einzelne Straßen auszutragen.

**Heimatverein Hul., Hachborner Straße 25 D, Mail: [heimat@hachborn.eu](mailto:heimat@hachborn.eu)**

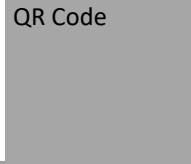
**Rückmeldung** Ich mache mit bei:

- O Wanderung Wasser
- O Brotbacken
- O Heimatmuseum
- O Mithilfe beim Fest
- O Austragen Hachborner Blatt
- O Fahrradtour Grünberg
- O Sonstiges


.....

Name.....

Adresse .....



## Geschichten und Gedichte



Geh deinen Weg ohne Eile und Hast,  
und suche den Frieden, der schon in dir liegt.  
Habe Lust am Leben und langweile nicht.  
Ärgere dich nicht zu sehr,  
auch wenn manches idiotisch ist auf der Welt.  
Sie ist immer noch schön.

**Versuche auf der Erde zu leben und glücklich zu sein.**  
Gehe dem nach wozu du berufen bist,  
auch wenn der Lohn nicht in Geld besteht.  
Sei dankbar für jedes Jahr, das du erleben darfst,  
und fülle es mit deiner Geschichte.  
Bereite dich aber auch auf den Augenblick vor,  
an dem ein Kapitel endet,  
du eine Schulter zum Ausweinen brauchst  
oder Tränen fließen weil du fehlst.  
Lass dich tragen,  
wo deine Füße keinen Halt mehr haben.  
Da ist noch eine größere Macht,  
die dich mit Engelsflügeln in ihren Händen hält.

Helmut G. Müller